

**B. Anzeigen-Teil.**

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen**

**Wilhelm Winkler,**

Buch- und Papierhandlung,  
**Hof in Mähren.**

Meine hierorts betriebene Buchhandlung schliesse ich dem Verkehr des Buchhandels über Leipzig nunmehr an. Ich bitte die Herren Verleger, mir alle Neuigkeiten des deutschen Büchermarktes regelmässig anzuzeigen, im besonderen mir sofort direkt oder über Leipzig Verlagsverzeichnisse mit den Grundpreisen oder den geltenden Preisen für die Geschäftsbibliothek und zwecks Lagerergänzung einzusenden. Mein Bestreben ist es, dem deutschen Buche weitere Kreise zu erschliessen und hoffe ich, mit zahlreichen Verlagsfirmen in lebhaftere Geschäftsverbindung zu kommen.

Meine Vertretung in Leipzig übernahm die Firma Otto Maier, Komm.-Ges., bei der ich auch ein Konto in tschechischen Kronen errichtete.

Hochachtungsvoll  
**Wilhelm Winkler.**  
Hof i. Mähren, am 6. Juni 1923.

Hierdurch teilen wir mit, dass wir unsere Firma dem Gesamtbuchhandel angeschlossen und unsere Vertretung und die Auslieferung unserer Verlagswerke der Firma

**K. F. Koehler in Leipzig** übertragen haben. Über unsere Verlagsunternehmungen berichten wir im Textteil dieser Nummer.  
Berlin W 9, Mai 1923  
Budapesterstr. 9 und  
Buenos Aires,  
Calle Sarmiento 815.  
**Editora Internacional**  
Verlagsgesellschaft m. b. H.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunst-Druck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Büchererei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

Aus dem Verlage der Universitäts-Druckerei G. Stürg in Würzburg gingen die Verlagsrechte und Vorräte des Werkes

**Die Biologie der Biene**

Von  
**Dr. Hans Stadler**

IV u. 84 S. 8°. Mit 33 Abbildgn. Grundzahl gebdn. in Leinwand 3.— in meinen Verlag über\*).

**Theodor Fischer Verlag,**  
Freiburg im Breisgau.

\*) Bestätigt:  
Universitätsdruckerei G. Stürg u. G. Verlagsabteilung, Würzburg.

Für Zahlungen in ausländischer Währung haben wir bei der Sächsischen Staatsbank in Leipzig Währungskonto einrichten lassen.

Berlin W 15, 7. Juni 1923.  
**Hans Robert Engelmann.**

**Wichtig f. alle Zeitschriftenverleger**

**Kronstadt (Siebenbürgen)**

Die Buchhandlungen: Wilhelm Hiemesch, Eduard Kerschner und H. Zeidner haben eine Zeitschriftenzentrale eingerichtet.

Ab 1. VII. 1923 sind sämtliche Lieferungen an obige Firmen einzustellen.

Die Bestellungen für das neue Vierteljahr gehen von der Zeitschriften-Zentrale aus.

Wir hoffen durch diese Gründung dem Zeitschriften-Geschäft in Gross-Rumänien einen wesentlichen Aufschwung zu geben und bitten, unsere Bestrebungen durch vorteilhafte Bedingungen und Lieferung unberechneter Probehefte zu unterstützen.

Die „Z.-Z.“ ist Mitglied des Grosso- und Kommissionshauses deutscher Buch- und Zeitschriftenhändler in Leipzig.

Zuschriften und Sendungen an:

**„ZEITSCHRIFTEN-ZENTRALE“, Kronstadt (Siebenbürgen),**  
Rosenanger 19.

Wilhelm Hiemesch. — Eduard Kerschner. — H. Zeidner.

**Fürs Adressbuch!**



Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß wir in **Leipzig, Hospitalstraße 15 part.,** Fernspr. 19071, Postcheckkonto 932 Leipzig, eine **eigene Geschäftsstelle** ab 1. Jan. 1923, einrichteten, die **direkt mit der Austauschstelle und der BUC** verkehrt. Die Firma **Cnobloch** ist

**nicht mehr unser Kommissionsär.**

Die Rechnungen und deren Zahlungen unserer Hauptfirma in **Dresden** und unserer Geschäftsstelle in **Leipzig** bitten wir gleichfalls getrennt zu behandeln, um Verzögerungen und Irrtümer zu vermeiden.

**Verlag der Schönheit**  
Richard A. Giesecke  
**Dresden Leipzig**

Nach erfolgter Konzeptions-Übertragung teile ich dem verehrl. Gesamtbuchhandel mit, daß ich die Firma:

**Wiener Universal-Buchh. u. Ant.**  
**Wien IX, Währingerstr. 15**  
(neben dem Anatom. Institut),

übernommen habe.

Medizin. Sortiment, Belletristik, modernes u. wissenschaftl. Antiquariat werden von mir besonders gepflegt, und sind mir Offerten und Antiqu.-Kataloge stets erwünscht.

Die **Fa. R. F. Koehler** in Leipzig führt wie bisher meine Vertretung und ist mit Vermitteln stets versehen.

Hochachtungsvoll

Wien, 1. Juni 1923.

**Dr. med. R. Neuwirth,**  
i. Fa. Wiener Universal-Buchh. u. Antiqu.  
Ref.: Deutsche Bank, Fil. Lpzg.

Ich bitte, davon Kenntnis zu nehmen, dass ich meine Firma

**Verlag des Seitz'schen Werkes,**  
**Alfred Kernen**

in  
**Alfred Kernen, Verlag**

abgeändert habe.

Gleichzeitig erteilte ich meiner Frau, **Julie Kernen, Prokura.**

Stuttgart, 1. Juni 1923.

**Alfred Kernen**



Dem Gesamtbuch- u. Kunsthandel geben wir hiermit Kenntnis von der Gründung unseres Verlags, dessen Vertretung in Leipzig Herr **C. Cnobloch** übernommen hat. Vertrieb u. Auslieferung erfolgt vom Verlagsort.

Beachten Sie bitte die Anzeigen über erscheinende Mappen!

**Stuttgarter Kunstverlag G. m. b. H.**

**FÜR DIE REISEZEIT!**

**Renz-Mappen**

Künstlerische Städtebilder

**Mappe Nürnberg**

**10 Bilder nach Originalen v. Alfred Renz** in 7-farbigem Offsetdruck auf holzfreiem Papier Bildgröße bis 22x30 cm. Künstlerische Mappe 25x35 1/2 cm Grundzahl 7 mal Schlz. d. B.-V. 35%, ab 20 Expl. mit 40% Auf beiliegendem Bestellzettel bestellt mit Schlüsselzahl 2500!



Professor Dr. Max Diez schreibt in seinem Vorwort: „Es ist zu bezweifeln, ob es heute in Deutschland auch nur einen Künstler gibt, der imstande wäre, mit gleicher Sicherheit, gleicher Leichtigkeit und gleichem Verständnis für das Bewegungsmotiv die ganze Fülle von Leben mit dem Landschaftlichen und Architektonischen zu einer so bewundernswürdigen Einheit zu verschmelzen.“

Der Mappe Nürnberg werden solche von Dresden, Hamburg, Lübeck und anderen Städten folgen.  
Stuttgart, d. 15. Mai 1923, Senefelderstrasse 25 A

**Stuttgarter Kunstverlag G. m. b. H.**

